

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Tarangambadi, 01.01.1725-31.12.1728

13. - 17. August 1728

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176080](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176080)

d. 13. Translatirt. Wegen des heiligen Festes
festgenommen, worin man in Moson. An die
Missionarien geschrieben.

d. 14. Translatirt. An den H. Sonnenand
Lettrop geschrieben. Welcher Brief
Peter Schar Kuri mitnahm. Derselbe ist
versandt.

d. 15. An diesem Donutagen regnete es von
Mittag, dann kam ein heftiger
Wind, und es regnete nicht mehr auf, man
ging in die Kirche zu dem H. Gouv. Nach
Mittag Portage: proponirt Marc: 7:
Der Herr hat alle wohl gemacht.

d. 16. Translatirt. Es war Mittag etwas gut
regnet. Ein Engländer Brief mit Namen
Compton Paul am Mittag an, und es
war ein Brief von Mr. Newman
es war nicht an die Missionarien
in Tranquebar.

d. 17. Translatirt. Von H. Walther aus Tran
quebar 2. oder 3. Briefe bekommen und
adv. Es ist angekommen. An die H.
Missionar. geschrieben und zum heiligen
Brief mit geschickt.